Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **22 (1936)**

Heft 2: **Besinnung und Zusammenarbeit II.**

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

Seite

Besinnung und Zusammenarbeit II.

Ueberterritoriale Verbindung katholischer Pädagogik
Von Prof. Dr. Friedrich Schneider, Köln-Riehl . . 57

Weltanschauung und Pädagogik
Von Univ.-Prof. Dr. J. Spieler, Freiburg/Luzern . . 63

Unser katholischer Anteil am schweizerischen Erziehungsleben
Von Dr. Hans Dommann, Prof., Littau-Luzern . . 69

Die erzieherische Aufgabe des Vaters
Von Dr. Aloys Henn, Düsseldorf 75

Arbeitsschulunterricht, hauswirtschaftlicher Unterricht und Töchterfortbildungsschulen
Von R. Schär, Burgdorf 79

Zum Kampf um die Schriftfrage
Von Joh. Schöbi, Gossau 82

Zur Schriftfrage
Votum von Hrn. Regierungsrat J. Müller, Näfels . . 87

(Fortsetzung siehe Rückseite)

Herausgegeben von den katholischen Schul- und Erziehungs-Vereinigungen der Schweiz

OLTEN, 15. JANUAR 1936 + 22. JAHRGANG + Nr. 2

DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule" erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil,** ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Littau-Luzern, Tel. 24.453.

Für die Rubrik **„Volksschule":** Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik **„Mittelschule":** P. Baldwin Würth O. Cap., Prof., Freiburg.

Für die Rubrik **„Lehrerin und weibliche Erziehung":** Mina Caecilia Weiss, Lehrerin, Sulzbach, Kt. Appenzell I.-Rh.

Für die Rubrik **„Eltern und Schule":** Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 86, Zürich.

Für die Rubrik **„Heilpädagogik und Hilfsschule":** Dr. Jos. Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

Redaktionsschluss am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch den Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermässigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Ignaz Fürst, Bezirkslehrer, Trimbach bei Olten. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postcheck IX 521, Tel. 56.89.

Hilfskasse: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Rosenberghöhe 14. Postcheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystrasse 2, Luzern.

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Margrit Müller, Lehrerin, Rickenbach bei Olten. Invaliditäts- und Alterskasse: Frl. Louise Wamister, Meierskappel, Luzern, Präsidentin, Frl. Kath. Frey, Muri, Aargau, Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Kriessern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin. Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl, Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kath. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Prälat Jos. Messmer, Red., Wagen (St. Gallen). Sekretär: Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 86, Zürich.

INHALT (Fortsetzung)

	Seite
Vom Schreibunterricht an den Mittelklassen der Primarschule. Von *P. Lüthi*, Weinfelden	90
Eine Schreiblektion für die Ober- oder Sekundarschulstufe. Von *P. Lüthi*, Weinfelden	94
Neuerscheinungen für die neue Schriftmethode	97
Zu den Schulfunksendungen im Januar	97
Das „skandalöse" Parallelenaxiom. Von Prof. Dr. *G. Hauser*, Luzern	98
Fort mit dem Strafaufsatz	103
Bezeichnend für eine gewisse „Toleranz"!	103
Bundessubventionen für Privatschulen	104
Unsere Krankenkasse	105
Schule und Erziehung in den Kantonen und Sektionen	105
Zeitschriften	108
Kalender	109
Mitteilungen	110
Redaktionelles	112